



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Rotenburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

verwahrte Stadt und Schloß im Bistum
ihz Fürstenthum Verden / so / vermög Gene-
ral-Frieden-Schlusses / der Cron Schweden
gehörig ist. Und wird besagtes Schloß vor
das Haupt-Schloß dieses Fürstenthums ge-
halten.

Rotenburg.

Rotenburg ist eine Stadt am Neckar / in
der Grafschafft Hohenberg. Hat ein Au-
gustiner Kloster. An. 1648. hat es hier eine
gute Stunde lang Blut geregnet. An. 1688.
nahmen die Franzosen diesen Ort in Besitz
und hauseten übel allda.

In Tyrol ist auch ein Rotenburg / so vor
diesem zu Bayern gehöret / ehe solches mit
Rupfstein und Ritzbübel / Kaiser Maximilian
der I. nach dem Jahr 1504. an Tyrol ge-
bracht hat.

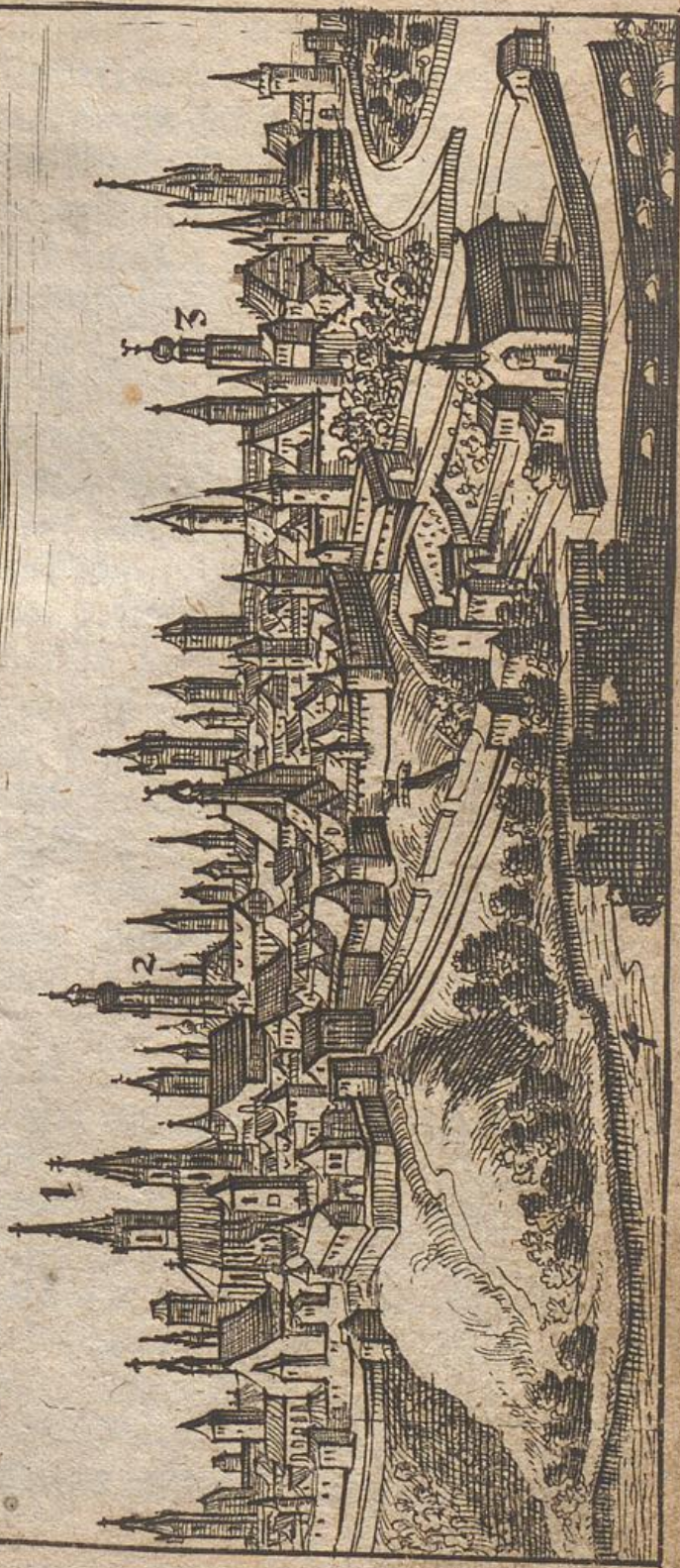
Ein anders Rotenburg ist eine Stadt
Schloß und Amt / zu beyden Seiten der Salda
allda im Schloß ein Saal von solcher Länge
daß / außer dem Prager-Saal / seines gleichen
keiner in Teutschland seyn wird / in welchem
alle dem Fürstenthum Hessen zugehörigen
auch von demselben Lebentragender Grafen
Edelleuten / wie auch der Städte Wappen / in
ihrer Ordnung zu finden.

Es ist auch ein Rotenburg an der Elsaß
im Prurhein / so ein Städtlein / dem Bistum
Speyer zuständig.

Noch ein Rotenburg ligt an der Tauber
ist eine vornehme des Heil. Römischen Reichs
Stadt / sonst sehr lustig / hat einen gesunden
und

1. PfarrKirch. 2. Rathhaus. 3. SpitalKirch. 4. Tauber fluss.

ROTENBURG.



2
uni
te g
feb
obg
gen
ben
geg
felt
gle
in
Jo
I4
Bi
in
mi
da
be
be
fer
Be
Be
au
me
ga
Pr
zur
dar
de
ob
in
wo
hof
au

und temperirten Luft/und ligt auf einer Seite gegen Niedergang/ da die Burg gestanden/ sehr hoch auf einem Berg / darunter im Thal obgedachtes Wasser/ die Tauber genannt/ gegen Mitternacht fließt/ und zu Wertheim in den Main kommet. Auf der andern Seiten gegen Aufgang / hat es ein schön ebnes Bauerfeld / und von Wein / Getreid / Obst und dergleichen/ fruchtbaren Boden. Es hat allhier in der Stadt ein schönes Rathhaus / die St. Jacobs Kirche wurde A. 1373. erbauet/ An. 1446. ist der Herterich / oder St. Georgenbrunn / und An. 1599. der Klingenbrunn in die Stadt geführt worden. Die Stadt wurde An. 1631. von den Schwedischen/ und darauf von den Kaiserischen/ An. 1632. wieder von den Schwedischen / An. 1634. von den Kaiserischen/ An. 1645. von den Franzosen / und noch in selbem Jahr von den Chur-Bayerischen erobert. Im Dienstag nach Bartholomäi kommen jährlich die Schäfer/ auf 3. Meilweegs im Umkreis allhier zusammen / gehen in der Procession in St. Wolfgangskirchen/ vor dem Klingen Thor / zur Predigt ; von dannen in ihr Wirtshaus zum güldnen Lamm / machen sich allda lustig/ tanzen darnach auf dem Markt etliche Stunden lang / und darff kein Handwerks-Gesell ohne Erlaubnis mit ihnen tanzen / sonst er in den Röhrkasten/ der Hertricht genannt/ geworffen wird. An. 1688. kamen die Franzosen vor diese Stadt / konnten aber nichts ausrichten/ dannenhero sie in die 17. Dörffer

umber in die Aschen legen / nemlich : Adolfs-
hofen / Dunkelhausen / Enssee / Ellingshofen /
Gumpelthofen / Gattenhofen / Habelsee / Har-
tershofen / Haarbach / Neuseß / Reichelsbo-
fen / Scheckenbach / Steinach an der Enß /
Steinfeld / Schweinsdorff / Strüßfeld /
Wettringen.

Rotenfels.

Rotenfels ist ein Bisthöfflich Speyerisches
Städtlein und Schloß.

Rotenkirchen.

Rotenkirchen ist ein Fürstl. Braunschwei-
gisches Amtshaus / im Fürstenthum Gru-
benhagen / davon nächst das hohe veste Berg-
schloß Grubenhagen / davon das Fürstenthum
den Namen hat / gelegen ist / welches man
aber / als das besagte Haus Rotenkirchen
An. 1521. im flachen Felde zu einer Fürstli-
chen Residenz zu erbauen angefangen wor-
den / leer stehen lassen.

Rotenmann.

Rotenmann ist eine Ober-Steyerische und
Landsfürstliche Stadt.

Rotenmünster.

Rotenmünster ist ein Cisterzer Jungfrau-
en-Kloster bey der Stadt Rotweil / und
nicht weit von dem Ursprung des Neckers.

Rotterdam.

Rotterdam ist eine berühmte Stadt in
Holland / 3. Meilen von Dordrecht / hat
den Namen vom Wasser Rot oder Rotera /
und dem Damm. Ist An. 1270. mit einem
Wall umgeben / und mit Stadt-Recht versehen